

## Gruppe Börse Stuttgart mit hohen Handelsumsätzen in 2021

Börse Stuttgart setzt 107 Milliarden Euro um // Rekordumsatz bei Exchange-Traded Products // Handelsvolumen im Kryptogeschäft verfünffacht sich auf 8,1 Milliarden Euro

Die Gruppe Börse Stuttgart blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. „Unsere strategischen Standbeine im Kapitalmarkt- und Börsengeschäft und im Digital- und Kryptogeschäft haben sich 2021 sehr positiv entwickelt“, sagt Dr. Matthias Voelkel, Vorstand und ab 1. Januar 2022 CEO der Gruppe Börse Stuttgart: „Wir sind in beiden Geschäftsfeldern exzellent aufgestellt, um zu wachsen und unsere Marktposition weiter auszubauen. Als sechstgrößte Börsengruppe in Europa betreiben wir Börsen in Deutschland, Schweden und der Schweiz, ein europäisches außerbörsliches Netzwerk und einen an mehreren europäischen Handelsplätzen aktiven Broker. Zudem haben wir das größte Digital- und Kryptogeschäft der europäischen Börsengruppen aufgebaut.“

Das Interesse von Anlegern an Wertpapieren war 2021 weiterhin hoch. „Hier konnten wir unsere Stärken für Privatanleger ausspielen und neue Kundengruppen für uns gewinnen“, so Voelkel. Das spiegelt sich im Handelsvolumen an der Börse Stuttgart wieder: Der voraussichtliche Umsatz nach Orderbuchstatistik im Jahr 2021 beträgt – mit einer Hochrechnung für die letzten drei Handelstage des Dezembers – rund 107 Milliarden Euro. Damit liegt der Umsatz über alle Wertpapierklassen hinweg nur rund 4 Prozent unter dem Niveau des extrem umsatzstarken Vorjahres.

Im Handel mit Exchange-Traded Products erzielt die Börse Stuttgart 2021 einen neuen Rekord: Der Umsatz steigt um rund 5 Prozent auf rund 23 Milliarden Euro. Hohe Umsätze sind auch im Handel mit verbrieften Derivaten zu verzeichnen: Hier sinkt das Handelsvolumen gegenüber dem von Marktverwerfungen geprägten Vorjahr nur leicht auf rund 44 Milliarden Euro. Mit einem Marktanteil von rund 66 Prozent bleibt die Börse Stuttgart bei verbrieften Derivaten Marktführer im börslichen Handel in Deutschland. Bei Aktien liegt der Umsatz 2021 bei rund 28,6 Milliarden Euro und damit nur knapp unter dem Rekordwert des Vorjahres.

2021 nahm die Akzeptanz von Kryptowährungen bei Privatanlegern und institutionellen Akteuren weiter zu. Vor diesem Hintergrund unterstreicht das Digital- und Kryptogeschäft der Gruppe Börse Stuttgart sein hohes Wachstumspotential. So erreicht die Plattform BISON für den unkomplizierten Handel mit Kryptowährungen 2021 ein Handelsvolumen von rund 5,6 Milliarden Euro. Die Zahl der aktiven Nutzer bei BISON steigt 2021 um mehr als 150 Prozent auf rund 550.000. Der multilaterale Krypto-Handelsplatz Börse Stuttgart Digital Exchange (BSDEX), der sowohl privaten als auch institutionellen Anlegern offensteht, knackt 2021 die Marke von 2,5 Milliarden Euro Handelsvolumen. Damit verfünffacht sich das Handelsvolumen im Kryptogeschäft der Gruppe Börse Stuttgart gegenüber dem Vorjahr auf rund 8,1 Milliarden Euro. „Mit unseren Angeboten sind wir der zuverlässige, transparente und regulierte Partner, der Privatanlegern und institutionellen Kunden unkomplizierten Zugang zur Kryptowelt bietet“, so Voelkel.